

# Feuerwerk aus Klang und Rhythmus

Piano Duo Trenkner/Speidel zünden Beethoven

**H**ier kommt zusammen, was zusammengehört: Auf dem inzwischen legendären Steinway-Konzertflügel „Manfred Bürki“, erbaut im Jahre 1901, präsentiert das Piano Duo Trenkner-Speidel die siebte Sinfonie von Ludwig van Beethoven – in der Interpretation von Xaver Scharwenka, der für seinen fortschrittlich-opulenten Klaviersatz genau auf solch ein perfektes Instrument gewartet hatte. Dazu Beethovens eigene Fassung der Großen Fuge. Mit unbändiger Energie feiern Evelinde Trenkner und Sontraud Speidel ein begeisterndes Beethoven-Fest, das unter die Haut geht.

Als Komponist und mit dem Ansehen des weltweit führenden Klaviervirtuosen des 19. Jahrhunderts wusste Xaver Scharwenka genau, wie er das Publikum erreichen konnte. Schon der ausgelassene Sechsstelakt des ersten Satzes geht in die Beine. Dabei ist sein Klaviersatz keineswegs einfach ein Klavierauszug, sondern eine originär pianistische und äußerst anspruchsvolle Ausdeutung der Partitur, und im Ergebnis weit mehr, als ein interessantes und in jedem Fall brillantes Feuerwerk aus Klang und Rhythmus.

Die Große Fuge, eines der letzten Werke Beethovens, gibt viele Rätsel auf. Das muss der Meister selbst erahnt haben, denn auch die Fassung für Klavier zu vier Händen stammt aus seiner Feder. Das ist äußerst ungewöhnlich, denn er hatte verkaufsfördernde Bearbeitungen seiner Werke sonst allenfalls geduldet. In dieser Darbietung wird das oft als sperrig gehörte Werk erstaunlich viel leichter zugänglich; fein verästelte Strukturen treten plastisch hervor, knorzige Themen beginnen perkussiv zu schwingen, dazu führt die enorme dynamische Bandbreite zu unerwartetem klanglichen Gewinn.

Evelinde Trenkner und Sontraud Speidel gehören zu den wenigen Klavierduos, die überhaupt in der Lage sind, derart komplexe Partituren mit musikalischem Leben zu füllen. Dass die beiden Damen sogar zu artistischen Einlagen



Foto: © XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX



Ludwig van Beethoven (1770-1827)  
**Symphony No. 7 A-Dur op. 92**  
**für Klavier zu 4 Händen bearbeitet**  
**von Xaver Scharwenka**  
**Great Fugue B-Dur op. 134**  
**für Klavier zu 4 Händen von Ludwig van Beethoven**  
 Piano Duo Trenkner & Speidel  
 „Manfred Bürki“ Steinway Concert  
 Grand Piano D, 1901 #100398  
**MDG 930 1861-6 (Hybrid-SACD)**

greifen (einige Stellen müssen im Stehen gespielt werden, da sich Hände und Arme sonst verknoten!), ist nur durch langjähriges Zusammenspiel und dem so gewachsenem blinden Vertrauen überhaupt möglich. Mit dieser Super Audio CD in MDGs 2+2+2 Recording hört man mitten ins Geschehen – und ist mitgerissen. *Lisa Eranos*



Gustav Mahler (1860-1911)  
**Sinfonie Nr. 1 & 2 (arr. für Klavier zu 4 Händen von Bruno Walter)**  
 Piano Duo Trenkner & Speidel  
**MDG 903 1774-6 (Hybrid-SACD)**